

	<p>Objekt: Notarsbrief an Hospitien-Kommission Grünstadt 1</p> <p>Museum: Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt <a href="mailto:av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com">av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com</a></p> <p>Sammlung: Objekte des 19. Jahrhunderts (Museum Grünstadt)</p> <p>Inventarnummer: 1763</p>
--	--

## Beschreibung

Handscreiben des Notars (und reformierten Pfarrers) Heinrich Weiß aus Kleinbockenheim, an die Hospitien-Kommission Grünstadt, betreffs der Aufnahme eines Waisenkindes.

Büttenpapier mit Schriftzug als Wasserzeichen, beidseitig beschrieben, datiert am 11. Februar 1812. Gedruckter Briefkopf des Departements vom Donnersberg, Kanton Grünstadt, Notar Weiß, mit kaiserlich französischem Wappen.

Altbestand des 1903 gegründeten Altertumsvereins Grünstadt.

Gehört zur Nr. 1764.

## Grunddaten

Material/Technik: Büttenpapier  
Maße: 21 x 17 cm.

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Grünstadt

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

	wo	Bockenheim an der Weinstraße
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Département du Mont-Tonnerre
[Zeitbezug]	wann	1812
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Stadt Grünstadt
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Bürgermeisteramt Grünstadt
	wo	

## Schlagworte

- Brief
- Büttenpapier
- Franzosenzeit
- Notar
- Waisenhaus
- Wasserzeichen